Norbert Baumeister

Rietberg

Heute

Eine tierische Liebeskomödie

Rietberg (gl). Die Liebeskomödie „Bailey – ein Freund fürs Leben“ flimmert am heutigen Donnerstag ab 20 Uhr im Kino in der Cultura über die Leinwand. Der Streifen ist ohne Altersbeschränkung. Im Mittelpunkt des Films steht der Golden-Retriever-Welpe Bailey, der eines Tages von dem achtjährigen Ethan und dessen Mutter aus dem Tierheim geholt wird, um fortan bei der Familie zu leben. Einige Jahre später ist Bailey erwachsen und Ethan ein Teenager geworden, und der treue Hund hilft seinem Herrchen dabei, das Herz von Ethans Mitschülerin Hannah zu erobern. Als Bailey eines Tages stirbt, wird er als deutsche Schäferhündin namens Ellie wiedergeboren, die gemeinsam mit ihrem menschlichen Partner Carlos bei der Chicagoer Polizei arbeitet. Und auch als Ellie eines Tages in Ausübung ihrer Pflicht stirbt, ist Baileys Kreislauf an Wiedergeburten nicht beendet.

Der Eintritt kostet fünf Euro, Besitzer einer Dauer- oder gültigen Tageskarte für den Gartenschaupark müssen nichts extra bezahlen.

Anmelden

Landfrauen radeln rund um Gütersloh

Rietberg (gl). Die Landfrauen aus Rietberg und Bokel brechen am Samstag, 8. September, zu einer Ganztagesradtour auf. Geplant ist eine Strecke von etwa 50 Kilometern rund um Gütersloh. Start ist um 10 Uhr an der St.-Anna-Kirche in Bokel. Marschverpflegung sollte mitgebracht werden. Am Mittag wird in eine Gaststätte eingekehrt. Anmeldungen bis zum 3. September bei Monika Peitzmeier, ☏ 05242/55114, und Anita Zimmermann, ☏ 02944/587983.

Projektmesse

Zur Auftaktveranstaltung zum Dorfinnenentwicklung Mastholte waren zahlreiche Bürger gekommen. im September werden im Rahmen einer Messe die Ideen und Projekte vorgestellt. Bild: Schulte-Nölle

Mastholter präsentieren ihre Ideen für das Dorf

Rietberg-Mastholte (gl). Über mehrere Wochen hinweg haben die Köpfe ordentlich geraucht: Viele interessierte Mastholter Bürger haben sich intensiv Gedanken darüber gemacht, wie sie den südlichsten Stadtteil in Zukunft aufgestellt sehen – in verschiedenen Bereichen. Ziel ist es, ein so genanntes Dorfinnenentwicklungskonzept (Diek) zu erstellen. Die Ideen und Projekte werden am Sonntag, 2. September, im Rahmen einer Messe vorgestellt.

Drei verschiedene Handlungsfelder hatten die Teilnehmer sich vorgenommen und überlegt, mit welchen Ideen sie den Ortsteil in den kommenden Jahren noch attraktiver gestalten können: Im Themenfeld „Mastholte 2030 – Das Dorf für alle“ ging es um Wohnen, Nahversorgung, Kinder/Jugendliche/Senioren, die Dorfgemeinschaft und das soziale Engagement. Der zweite Bereich „Mastholte 2030 – aktiv und beliebt“ hat sich mit den Themen Freizeit, Tourismus, Vereinsleben, Kultur, Verkehr, Mobilität und Barrierefreiheit befasst, die dritte Sparte „Mastholte 2030 – nachhaltig und fortschrittlich“ mit den Schwerpunkten Energie, Umwelt, Klima, Wirtschaft, Landwirtschaft und Digitalisierung.

Am Sonntag, 2. September, sind alle Mastholter von 11 bis 15 Uhr in die Domschenke Sittinger eingeladen. Die Projektpaten stellen dort ihre Ideen vor. „Wahrscheinlich noch Ende des Jahres gehen die Vorschläge zur künftigen Gestaltung Mastholtes dann zur Beratung in den Rietberger Rat, wo sie als ein Gesamtkonzept verabschiedet werden sollen“, teilt Stadtpressesprecherin Nina Ackfeld mit. Der Realisierungszeitraum einzelner Ideen sei variabel. „Die Erstellung eines Dorfinnenentwicklungskonzepts sichert die Chancen auf Fördermittel. Ohne Konzept werden Einzelmaßnahmen von Land und Bund nicht mehr subventioniert.“

Ein Diek dient Bürgern als Möglichkeit, sich in einen Entwicklungsprozess, der alle Lebensbereiche umfasst, einzubringen. Dörfer sollen als eigenständige Wohn-, Arbeits-, Sozial- und Kulturräume erhalten und weiterentwickelt werden. Dabei soll die Eigenart der einzelnen über die Jahrhunderte gewachsenen Ortschaften bewahrt und den sich ändernden Erfordernissen angepasst werden. War das Verständnis von Dorfentwicklung früher von rein gestalterischer Qualität geprägt, ist heute der multifunktionale und integrierte Ansatz bei der Planung Konsens.

Traditioneller Ausmarsch

Erfolgreiche Grünröcke: Sportschützenführer Hans-Dieter Holznienkemper gratuliert Manuel Wullenkord, Heinz Deppe, Rudolf Walenstein, Manfred Ketzer, Jürgen Steinkamp und Peter Richter (v.l.).

Begehrte Objekte: Beim traditionellen Ausmarsch der Grünröcke in Varensell hat Sportschützenführer Hans-Dieter Holznienkemper (am Mikrofon) zahlreiche Pokale vergeben. Bilder: Vredenburg

Hoch dekoriert zum Schützenfest

Rietberg-Varensell (bv). Mit ihrem Ausmarsch haben sich die Grünröcke in Varensell auf ihr Schützenfest (25. bis 27. August) eingestimmt. Zuvor hatten die Benediktus-Schützen der Gefallenen der Weltkriege gedacht. „Das machen wir, weil wir aus der Geschichte gelernt haben“, sagte zweiter Brudermeister Ralf Hesse und dankte Klaus Henkenherm, Brudermeister der Neuenkirchener St.-Hubertus-Schützen, für seine Ansprache am Ehrenmal.

Später zeichnete Sportschützenführer Hans-Dieter Holznienkemper erfolgreiche Aktive aus. Der Vereinspokal in der Schülerklasse ging an Manuel Wullenkord (531 Ringe). Bei den Junioren hatte Timm Schulte (968 Ringe) die Nase vorn, in der Kategorie Schützen Auflage Nico Runte (1189 Ringe), in der Altersklasse Reiner Beckervordersandforth (1184), bei den Senioren A Peter Richter (1193), bei den Senioren B Heinz Deppe (1188), bei den Senioren C Egon Buschmann (1172). Den Schießmeister-Pokal erhielt Jan Beckervordersandforth (233). Der Bierpokal ging an Jürgen Steinkamp, der FS-Pokal an Reiner Beckervordersandforth (399) und der Habe-fertig-Pokal an Rudolf Wallenstein (412,2).

Grüne Kordeln erhielten Tim Hesse, Pascal Edenfeld, Christoph Ellendorf, Lukas Schembecker, Lukas Eichmann, Jan Depenbusch, Jan Stollhans, Leonard Rütering und David Kritschel. Silberne Kordel: Oliver Eichmann, Tobias Schmidt, Christian Helfthewes, Dennis Johannlewe-ling, Michael Wiesbrock, Christian Vorderbrüggen, Dennis Heitmann, Michael Perschke und Simon Schulte. Goldene Kordeln: Jan Hendrik und Max Lennert Westerbarkei, Timm Schulte, Moritz Schulte und Benedikt Ameling. Goldene Eicheln gingen an Heinz Depe, Hermann Stüker und Markus Merschbrock, bronzene Plaketten an Martin Dreisewerd, Jürgen Steinkamp, Martin Rohde, Jan Lilischkis und Hubert Bastian. Silberne Plaketten gab es für Martin Schulte, Reiner Beckervordersandforth und Michael Altehülshorst, goldene Plaketten für Burkhard Fofallski und Georg Andersen. Die Plakette 393 sicherte sich Norbert Pülke, die Plakette 395 Peter Richter.

Darüber hinaus wurden zahlreiche Beförderungen ausgesprochen. So grüßt Wenzel Schwienherr künftig als Major, Klaus Westerbarkei, Ulrich Habig, Dieter Vorderbrüggen, Heiner Buschmann und Dieter Dreisilker als Oberleutnants. Zum Leutnant ernannt wurden Werner Paulfeuerborn, Klaus Ameling, Rüdiger Volz, Martin Rofallski, Franz-Josef Zimmermann, zum Hauptfeldwebel Dirk Strunz und Dietmar Bode. Feldwebel sind neuerdings Frank Schulte-Tickmann und Dietmar Linnenkamp. Bei den Jungschützen wurden Sören Graute, Simon Köckerling, Hendrik Pepin und Nicolas Schönborn zu Hauptgefreiten, Marco Schulte-Lindhorst, Colin und Robin Siepert zu Obergefreiten und insgesamt 18 Nachwuchsschützen zu Gefreiten befördert.

Bauernschützenfest

der Rhedaer Bauernschützen auf Pohlmanns Hof vom 17. bis 19. August 2018

Woesteweg

Am Samstag um den Titel

Rheda-Wiedenbrück (gl). Regiert erneut eine Königin die Rhedaer Bauernschützen? Diese Frage wird am Samstag beantwortet, wenn um 17 Uhr der Wettkampf um den Titel der Vereinsmajestät auf Pohlmanns Hof am Woesteweg beginnt. Es ist der Höhepunkt des dreitägigen Fests, das von Freitag bis Sonntag, 17. bis 19. August, mit vielen Gästen gefeiert wird.

Ein ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche Rheda macht am Freitag um 18.30 Uhr den Auftakt der Festfolge. Um 20 Uhr treffen die Landgemeindeschützinnen und -schützen dann am Festzelt ein, wo vor dem Beginn des Tanzabends mit der Band von Reinhold Hörauf Schießauszeichnungen verliehen und Beförderungen ausgesprochen werden.

Am Samstag ist ab 15 Uhr die Kaffee- und Kuchentafel im Festzelt gedeckt. Nach Eintreffen des Festzugs und vor dem Königsschießen stehen ab 15.30 Uhr Vorstandsbeförderungen auf dem Programm sowie Ehrungen verdienter Grünröcke. Für 19.15 Uhr sind Krönung und Vorstellung des neuen Regentenpaars geplant. Mit der Band „Royal Flash“ und DJ Henrik werden die Gäste des anschließenden Festballs auf Pohlmanns Hof bestens unterhalten.

Mit einer Königsparade und erneuten Ehrungen geht das Fest des Schützenvereins der Landgemeinde Rheda am Sonntag um 15.30 Uhr in die Zielgerade. Ab 17 Uhr sind dann die Jungschützen an der Reihe, um ihre neue Majestät beim Schießwettkampf zu ermitteln. Befreundete Vereine werden um 20 Uhr auf dem Festplatz am Woesteweg empfangen. Einen stimmungsvollen Abschluss garantiert dann noch einmal der Festball der Bauernschützen, zu dem alle Interessenten eingeladen sind.

Den Titel des Jungschützenkönigs errang Steffen Petermeier im vergangenen Jahr. Der heute 20-Jährige ist seit 2011 im Verein und Mitglied der Gruppe Stracke. Außerdem ist er bei den Fürstlichen Trompetern aktiv. Am Sonntag ab 17 Uhr sucht der Nachwuchs der Bauernschützen seinen Nachfolger oder seine Nachfolgerin.

Ihr Spezialist für Stahl- & Edelstahl-Verarbeitung
Schlosserei - Metallbau
PROTTE & KELLNER
Rheda-Wiedenbrück
Tel. 05242-408 29 90

AUF ZWEI RÄDERN ...
... durch die schönste Zeit im Jahr
2 rad BUTSCHKO
Meisterbetrieb seit 1961
2-rad Butschko e.K. • Inh. Jens Butschko
Herzebrocker Straße 12
Rheda-Wiedenbrück
Tel. 05242/43161
Fax 05242/49769
www.zweirad-butschko.de

Norbert Baumeister

Bauernschützenfest

der Rhedaer Bauernschützen auf Pohlmanns Hof vom 17. bis 19. August 2018

Throngesellschaft

Repräsentierten die Rhedaer Bauernschützen ein Jahr lang: Die Thronpaare mit (v. l.) Markus Kaiser und Katja Protte, Roland und Nicole Winkler, Prinz Guido I. Lütkewitte und Königin Karin II. Redeker, Sandra Redeker-Budde und Thorsten Budde sowie Susanne und Lothar Bänisch.

Das Ende ihrer Amtszeit naht: Königin Karin II. Redeker und Prinz Guido I. Lütkewitte blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Ein unvergessliches Jahr

Liebe Schützenschwestern und -brüder, liebe Rheda-Wiedenbrücker, liebe Festgäste!

Unser Königsjahr neigt sich dem Ende zu. Wie groß war die Aufregung vor dem Schützenfest im vergangenen Jahr, nachdem ich den Entschluss gefasst hatte, für den Königsschuss anzulegen. Wird es klappen, werden die Nerven halten? Und wie groß war der Jubel, die Erleichterung, als es gelang: Schützenkönigin in Nordrheda!

Der Samstagabend und der Festsonntag sind dann wie ein Film an mir, meinem Prinzen Guido und unserem Thron vorübergezogen. Die vielen Gratulanten, der Festumzug mit unglaublich großer Schützenbeteiligung und der Festball mit den befreundeten Vereinen hinterließen Eindrücke, die erst mal verarbeitet sein wollten.

Nach den etwas besinnlicheren Tagen rund um Weihnachten standen weitere Höhepunkte unseres Königsjahrs an: Die Winterbälle der befreundeten Schützenvereine und vor allem unser eigener, der unvergessen bleiben wird. Fast parallel dazu die Karnevalszeit, die für uns einen hohen Stellenwert besitzt, schließlich ist Prinz Guido Vorsitzender des Rosenmontagskomitees. Für uns bot sich die Gelegenheit, herauszustellen, wie eng verbunden das Schützenwesen und der Rheda-Wiedenbrücker Karneval sind. Throngesellschaften und Schützen der Stadt bildeten eine eigene Gruppe im Rosenmontagsumzug.

Gleichzeitig konnten wir auf einen weiteren Höhepunkt im Schützenkalender der Stadt Rheda-Wiedenbrück hinweisen: Das Stadtkönigschießen, das seit der Landesgartenschau 1988 alle vier Jahre ausgerichtet wird. Es fand dieses Jahr auf Pohlmanns Hof statt.

Die Besuche von Festen befreundeter Vereine, das Gewehrreinigen und andere Traditionen, die zur Vorbereitung unseres Schützenfests gehören, haben uns viel Spaß bereitet.

Jetzt werden wir unser eigenes Schützenfest unter den Eichen auf Pohlmanns Hof feiern. Die letzten Stunden unserer Regentschaft werden wir intensiv erleben. Wir sind dankbar, dieses Jahr erlebt haben zu dürfen – mit all den Abenteuern, die dazu gehören.

Möglich war dieses Geschenk nur durch die Unterstützung all der Menschen, die uns zur Seite standen: die eigenen Familien und Freunde, unser Thron, der Vorstand des Vereins und selbstverständlich unsere Schützenschwestern und -brüder.

Wir sind gespannt darauf, welcher Schütze oder welche Schützin uns auf dem Thron folgen wird. Eines ist gewiss: Wir werden auch dieses Jahr beim Königsschießen nicht tatenlos bleiben und „unseren“ Thron solange es geht verteidigen. Sollte es uns nicht gelingen, wünschen wir unseren Nachfolgern ein ebenso schönes, spannendes und ereignisreiches Jahr.

Königin Karin II. Redeker
Prinz Guido I. Lütkewitte

Kurz notiert

Das Rhedaer Bauernschützenfest wurde früher wechselseitig auf vielen Höfen gefeiert, jedoch seit 1937 auf Pohlmanns Hof am Woesteweg. Seit 1997 ist der Verein, 1887 gegründet, als Schützenverein der Landgemeinde Rheda bei der der Stadt Rheda-Wiedenbrück registriert. Der Volksmund spricht aber nach wie vor von den „Bauernschützen“. Dieser Name erklärt sich aus dem Ursprung des Vereins, welcher in den Bauerschaften rund um Rheda liegt.

Schützenverein der Landgemeinde Rheda e.V.

131. Bauern-Schützenfest

17. bis 19. August 2018
auf der Wöste – auf Pohlmanns Hof

Freitag, 17. August 2018

18.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche Rheda
19.15 Uhr	Antreten der Schützen auf dem Rathausplatz vor der Stadtkirche
ca. 20.00 Uhr	Eintreffen im Festzelt • Verleihung von Schießauszeichnungen • Beförderungen Anschließend Tanzabend mit der **„Reinhold Hörauf Band“ + DJ Henrik**

Samstag, 18. August 2018

13.15 Uhr	Antreten der Schützen auf dem Festplatz zum Abholen des Königspaares
15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen im Festzelt
ca. 15.30 Uhr	**Eintreffen des Festzuges auf dem Festplatz**
17.00 Uhr	Königsschießen und Kinderbelustigung
19.15 Uhr	Krönung des neuen Königspaares, anschließend Festball mit der Tanzband **„Royal Flash“ + DJ Henrik**

Sonntag, 19. August 2018

13.15 Uhr	Antreten der Schützen auf dem Festplatz zum Abholen des Königspaares
15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen im Festzelt
ca. 15.30 Uhr	**Eintreffen des Festzuges auf dem Festplatz mit Königsparade**
17.00 Uhr	Schießen um den Pokal der/des Jungschützenkönigin/-königs
20.00 Uhr	Begrüßung der befreundeten Vereine, anschließend Festball mit der Tanzband **„Royal Flash“ + DJ MINO**

Samstag und Sonntag bis 18.00 Uhr freier Eintritt ins Festzelt. **Eine kostenpflichtige Fahrradwache steht am Freitag und Samstag in der Zeit von 18.00–2.00 Uhr zur Verfügung.** Jugendliche haben Einlass nach den gesetzlich geregelten Zeiten. Der Verzehr von mitgebrachten Getränken ist auf dem gesamten Festgelände untersagt.

Zu unserem 131. Schützen- und Erntedankfest laden wir Sie herzlich ein.

Der Vorstand

Hohenfelder Pilsener

Der Festwirt: Eventgastronomie Strohbücker

www.bauernschuetzen.de

we add color to your business
Venjakob®
Reinigen | Vorbehandeln | Beschichten | Trocknen | Transportieren | Abluftreinigung
Wir wünschen den Rhedaer Bauernschützen und allen Gästen schöne Festtage!
Venjakob Maschinenbau GmbH & Co. KG
Augsburger Str. 2 – 6 | 33378 Rheda-Wiedenbrück
Fon +49 5242 9603-0 | info@venjakob.de
www.venjakob.de

Nicht verzagen Philipps fragen!
PHILIPPS BAU GmbH
Ihr Treppendoktor
Neu im Angebot! Umbau Ihrer Außentreppe in eine behindertengerechte Rampe.
Innen & Außen
Treppe kaputt? Wir kommen! Auch neue Treppen!
Wissen & Erfahrung sichern Qualität
Auf der Schulenburg 34
33378 Rheda-Wiedenbrück
www.philipps-ihrtreppendoktor.de Tel.: 05242 48652

SIEVERS WERKZEUGFACHHANDEL
Daimlerstraße 8
33378 Rheda-Wiedenbrück
fon: 05242.9442.0
e-mail: vertrieb@sieversgmbh.com
www.sieversgmbh.com

SPEHR GMBH PLANUNG & REALISATION
SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
Milchweg 18
Rheda-Wiedenbrück
Fon 0 52 42 / 90 12 63
Fax 0 52 42 / 90 17 63

Einblasdämmung
von KNAUF & ROCKWOOL für zweisch. Mauerwerk, Holzbalkendecken u. Dachschrägen
Tel. 05242/36225, Fa. Hans Hiltscher

● SB-Tankstelle ● Autogas-Tankstelle ● SB-Waschboxen ● Waschanlage
● Schwefelarmes Heizöl ● Super-Heizöl ● Diesel ● Anhängerverleih
● Schmierstoffe ● Holzpellets ● Düngetorf ● Kohlen
DIE ÖLHEIZUNG
Modern heizen – Energie sparen.
Lamberjohann Mineralöle
33378 Rheda-Wiedenbrück · Telefon 05242/8071 · Fax 8073

Superfrisch
Heimatluft
Pfefferminz-Likör
18% vol
Paehler-rietberg Markenspirituosen
Genuss aus der Region

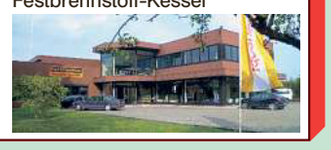
Norbert Baumeister

Rhedaer Bauernschützen feiern Schützenfest
auf Pohlmanns Hof
vom 17. bis 19. August 2018

Renovieren & Modernisieren
Bauelemente
Eisenwaren
Werkzeug
Elektrowerkzeuge
Holz
und vieles mehr bei Ihrem Baustoff-Fachhandel
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 7.00-18.00 Uhr
Sa. von 7.00-12.00 Uhr
Tel. 05242 / 56045
www.brockhaus-baubedarf.de
BROCKHAUS BAUBEDARF GmbH
Pilgerpatt 1 • 33378 Rheda-Wiedenbrück

Schöne Schützenfesttage!
50 Jahre
SPLIETKER
Architektur und Bauen
Kleestraße 9 - 33378 Rheda-Wiedenbrück Tel. 05242/93770

Petermann
Bad-design
die Badrenovierung aus einer Hand.
Komplett: Beratung · Planung
Ausführung schlüsselfertig
Heizung
Kesselerneuerung
Energieberatung
innovative Heiztechnik
Festbrennstoff-Kessel
50 Jahre Ein Siegel der Beständigkeit
Besuchen Sie unsere Ausstellung!
Rheda-Wiedenbrück
Röckinghausener Straße 5
Telefon 0 52 42 / 70 11



Horrido
FP PIEPER
Bedachungen
Gerüstbau
Siemensstraße 9
33378 Rheda-Wiedenbrück
☎ 05242 / 966000
www.pieper-dach-geruest.de

seit über 125 Jahren
Peterburs >>> Transporte
- Milch-Transporte
- Baustellen-Transporte
- Reinigungsartikel für Landwirtschaft + Gewerbe
Emser Landstraße 27 · 33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 05242 - 400388 · Fax: 05242 - 402857

Zurückgeblickt

Vor 40 Jahren im Jahr 1978 gehörten dem Hofstaat der Rhedaer Bauernschützen an: (v. l.) Rosel und Willi Wonnemann, Heidi und Heribert Merschmann, Königin Resi I. Dust und König Leo I. Merschmann, Helga Merschmann und Bernhard Dust sowie Margret und Otto Landwehr.

Vor 50 Jahren war Bernhard I. Nordgerling (r.) Schützenkönig und seine Mitregentin hieß Finchen I. Holthaus. Die 1968er-Regenten zeigten sich nach der Proklamation stolz ihrem Schützenvolk.

Vor 60 Jahren regierte Ernst I. Pohlmann mit Frieda I. Meise. Zum Hofstaat gehörten: Karl Meise und Anni Pohlmann, Heinrich Pohlmann und Frau, Heinrich Ramfort und Frau, Heinrich und Elisabeth Kisse.

Vor 25 Jahren waren sie das Aushängeschild der Bauernschützen: (v. l.) den Hofstaat im Jahr 1993 bildeten Maria und Reinhard Dahlkämper, Hildegard und Stefan Fechtelkord, Königin Hannelore Reim und König Heinz Kröger, Karin Kröger und Wolfgang Reim sowie Mechthild und Heinz Hanewinkel.

Allen Schützen viel Spaß und ein fröhliches Fest!
BUXEL GmbH
Gas – Wasser – Installationen
Ringstraße 140
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242/47167 · Telefax 05242/49389
info@buxel-gmbh.de · www.buxel-gmbh.de

Wir wünschen allen Bauernschützen und Besuchern sonnige Festtage.
HOLLENBECK
Kupferstraße 19
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 0 52 42/ 90 15 70
Telefax 0 52 42/ 90 15 71
info@hollenbeck-holzbau.de
www.hollenbeck-holzbau.de

• Elektro-, Licht- und Kraftanlagen
• Heizungen und Wärmepumpen
• Industrieanlagen und
• Steuerungsbau
• Telefon- und Datennetzwerke
• Kundendienst
Brandt Elektrotechnik GmbH
Geschäftsführer: H. K. Rickfelder
In den Brinken 5 · 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242/400541 · Telefax 05242/400544

Norbert Baumeister

Rhedaer Bauernschützen feiern Schützenfest
auf Pohlmanns Hof
vom 17. bis 19. August 2018

Kreutzkamp

Vor einem halben Jahrhundert gegründet

Rheda-Wiedenbrück (gl). Auf ihr 50-jähriges Bestehen kann die Gruppe Kreutzkamp zurückblicken. Das Bild zeigt: (hintere Reihe, v. l.) Helmut Närmann, Wolfgang Brinkmann, Otto Lehrich, Michael Lütkehellweg, Hans-Josef Tönsfeuerborn, Hubertus Ernsting, Hermann Brinkmann, Herbert Timmerkamp und Udo Stiens sowie (vordere Reihe, v. l.) Ludger Närmann, Heiner Ackfeld, Kurt Kreutzkamp, Günther Ramfort, Alfons Baum, Arno Sironski, Bernhard Berenbrink, Ulrich Mersch und Hans-Konrad Rickfelder. Zur Gruppe gehören außerdem Alois Ackfeld, Peter Ernsting, Albert Gödde, Helmut Kreienbaum, Hermann Meyer-Berhorn. Verstorben sind inzwischen Detlef Wandelt, Friedhelm Voltmann, Peter Jungeilges, Siegfried Urhan und Bernhard Meyer-Bernhorn

Gründungsmitglieder waren im Jahr 1968 Alois und Heiner Ackfeld, Albert Gödde, Kurt Kreutzkamp und Hans-Konrad Rickfelder.

Seit 1978

Die Schützengruppe Gerd Brinkmann gibt es seit 1978, also seit vier Jahrzehnten. Das Bild zeigt: (v. l.) Gerd Brinkmann , Helmut Rothland, Thomas Maier, Bruno Richard, Ralf Koeper, Uwe Wallis und Hans Jürgen Korbach. Die einzelnen Gruppen sind bei den Schützen der Landgemeinde Rheda ein unverzichtbarer Bestandteil des Vereinslebens.

Vier Jahrzehnte

Die Schützengruppe Walter Langreck ist ebenfalls 1978 gegründet worden. Das Bild zeigt (hintere Reihe, v. l.) Heinz Horstkötter, Heinz Kersting, Franz-Josef Kleffner, Georg Moselage, Klaus Mestekemper und Walter Langreck (†) sowie (vordere Reihe, v. l.) Wilfried Strothenke (†), Werner Martensen, Reinhold Lahnwehr (†) und Karl Kreutzkamp.

Zum 46. Mal

Die Majestäten des jüngsten Schützennachwuchses: Falk Dettmar und Solee Tönsfeuerborn.

100 Kinder feiern ihr Königspaar

Rheda-Wiedenbrück (gl). Am ersten Septemberwochenende hat der Vereinsnachwuchs der Rhedaer Bauernschützen auf Pohlmanns Hof das 46. Kinderschützenfest gefeiert. Organisiert worden war es von der Schützengruppe Christian Wolf.

Etwa 100 Mädchen und Jungen kamen, um nach einem Spielenachmittag bei Waffeln, Getränken und Gegrilltem die Nachfolger von Silas Bänisch und Fee Kofortschröder zu ermitteln. Traditionell muss hierbei ein nicht sichtbarer Eimer mit Bällen getroffen werden.

Durchsetzen konnte sich am Ende Falk Dettmar als neuer Kinderkönig und Solee Tönsfeuerborn als neue Kinderkönigin. Sie regieren nun für ein Jahr die jüngsten Schützen der Landgemeinde Rheda. Die neuen Majestäten ließen sich nach einer Runde in der Kutsche in der Scheune auf Pohlmanns Hof feiern. Zu den ersten Gratulanten zählte auch der amtierende Thron der erwachsenen Bauernschützen rund um Königin Karin Redeker und Prinz Guido Lütkewitte. Auch bei einem späteren Ständchen des Spielmannszugs Rheda stieg die amtierende Königin noch einmal gemeinsam mit den jungen Regenten zum Feiern auf die Theke.

FiNUM. Private Finance
Klaus Huster
Versicherungsfachmann
Finanzplaner
Finanzierungen
Immobilienanlagen
Kapitalanlagen
Vermögensverwaltung
Versicherungen
FiNUM.Private Finance AG
Erlenweg 7 · 33378 Rheda-Wiedenbrück
Fon +49 (0)5242 404 95 06 · Fax +49 (0)5242 935 38 07
Mobil 0160 650 63 00 · k.huster@finum.de
www.finum.de/huster

Elektro Pabst
Elektroanlagen
Haus – Gewerbe – Landwirtschaft
Kommunikationsanlagen
DSL – Netzwerke – Sat-Anlagen
Neißestraße 7 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242/401500 Fax 05242/401502
E-Mail: elektro.pabst@t-online.de

Growi Großewinkelmann www.growi.de
Schützen schützen ihr Grundstück mit Growi® Zaun- und Torsystemen!

Feuer & Fliese
Kunath
Fliesen | Kachelöfen | Kamine
10% Sommerrabatt
auf Edelstahlschornsteine
Verkauf und Montage
Telefon 05242/94680

Horrido den Bauernschützen!
westermann malerbetrieb
westermann beschriftungen
wohn store westermann
Hauptstrasse 127 * 333 78 rheda-wiedenbrück
fon: 0 52 42-98 101-0 * fax: 0 52 42-98 101-99
www.westermann.cc * info@westermann.cc

Elektro Koch
Ihr Partner für Hausgeräte
Beratung • Verkauf
Kundendienst
... grüßt alle Schützen mit einem kräftigen Horrido!
Großer Wall 1
Rheda-Wiedenbrück
Fon: 968 3 968
Fax: 05242-968 3 990

Ramfort
Land- und Gartentechnik
Inhaber: Norbert Vielmeier
Neu- und Gebrauchtmaschinen
Ersatzteil-Service
Kundendienst
Wir wünschen den Bauernschützen und ihren Gästen ein fröhliches Schützenfest.
Nordrheda 17a
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242/47789
Teleax 05242/44674
Mobil 0170/9950771
info@ramfort-landtechnik.de

PETER BRINKROLF Meisterbetrieb
Zimmerei & Dachdeckerei
„HORRIDO“
Wir wünschen allen ein schönes Bauernschützenfest!
Zimmerei & Dachdeckerei
Peter Brinkrolf
Moorweg 112
33378 Rheda-Wiedenbrück
Mobil 01 51-18 45 96 55
Brinkrolf-Zimmerei@t-online.de

Dem Königspaar der „Rhedaer Bauernschützen“ und seinen Gästen wünschen wir fröhliche Stunden.
DAUT FLEISCHWAREN
wo Gutes besser ist
Telefon 05242/5904-0
Paul Daut GmbH & Co. KG
Schmeerplatzweg 11
33378 Rheda-Wiedenbrück

Ihr Fachbetrieb für Fenster und Haustüren
■ Fenster & Haustüren für Neu-/Altbauten
■ Sicherheit Nach- und Umrüstung
■ Rollläden
■ Wartung & Reparatur
■ Insektenschutz aus eigener Herstellung
SICHERHEITSZENTRUM in Rheda-Wiedenbrück
Mo bis Do von 09:00 bis 12:00 I 15:00 bis 18:00 Uhr
Fr und Sa von 09:00 bis 12:00 Uhr
sowie nach Terminvereinbarung
FECHTELKORD Fenstertechnik
ift ZERTIFIZIERT
Zuhause sicher
Wir sind Mitglied im Netzwerk »Zuhause sicher«.
Am Woestekamp 6 · Rheda-Wiedenbrück · 05242/46612 · www.fechtelkord-fenstertechnik.de